

Thema: Erwerbsminderungsrente

Dokument: Fristwahrender Widerspruch

Version: 1.0

Rechtsstand: August 2026

Zuletzt fachlich geprüft: 11.08.2026

Fristwahrender Widerspruch gegen einen Rentenbescheid

Absender

Name: _____

Anschrift: _____

Rentenversicherungsnummer: _____

An die Deutsche Rentenversicherung

Ort, Datum: _____

Widerspruch gegen den Bescheid vom _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen den Bescheid vom

lege ich hiermit Widerspruch ein.

Eine ergänzende Begründung werde ich nach Prüfung der vollständigen
Entscheidungsgrundlagen und gegebenenfalls nach Akteneinsicht nachreichen.

Hinweis: Diese Vorlage dient der Vorbereitung, Dokumentation und Organisation eines
Verfahrens zur Erwerbsminderungsrente. Sie ersetzt weder die offiziellen Formulare der
Deutschen Rentenversicherung noch eine individuelle sozialrechtliche oder medizinische
Beratung. Die sozialmedizinische Beurteilung des Leistungsvermögens erfolgt durch den
Rentenversicherungsträger beziehungsweise im Streitfall durch das zuständige Gericht.

Optional

- ☐ Gleichzeitig beantrage ich Akteneinsicht nach § 25 SGB X.
- ☐ Ein gesonderter Antrag auf Akteneinsicht ist beigefügt.
- ☐ Ich bitte insbesondere um Einsicht in beziehungsweise Bereitstellung der der Entscheidung zugrunde liegenden medizinischen Gutachten und sozialmedizinischen Stellungnahmen, soweit mir hierauf ein Einsichtsrecht zusteht.

Ich bitte um Bestätigung des Eingangs meines Widerspruchs.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift, Name

Eigene Dokumentation

Bescheid bekanntgegeben / erhalten am: _____

Widerspruch eingereicht am: _____

Übermittlungsweg: _____

☐ Nachweis gespeichert: ja

Hinweis: Diese Vorlage dient der Vorbereitung, Dokumentation und Organisation eines Verfahrens zur Erwerbsminderungsrente. Sie ersetzt weder die offiziellen Formulare der Deutschen Rentenversicherung noch eine individuelle sozialrechtliche oder medizinische Beratung. Die sozialmedizinische Beurteilung des Leistungsvermögens erfolgt durch den Rentenversicherungsträger beziehungsweise im Streitfall durch das zuständige Gericht.

Wichtiger Hinweis

Der Widerspruch muss grundsätzlich innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheids in einer gesetzlich zulässigen Form eingelegt werden. Eine vollständige medizinische oder rechtliche Begründung muss nicht bereits zusammen mit dem fristwahrenden Widerspruch vorliegen.

Nach dem Widerspruch

- ☐ Akteneinsicht beantragen
- ☐ Gutachten sichern
- ☐ angenommenes quantitative Leistungsvermögen prüfen
- ☐ qualitative Einschränkungen prüfen
- ☐ Wegefähigkeit prüfen, soweit relevant
- ☐ zusätzlichen Pausenbedarf prüfen
- ☐ Reha-Berichte prüfen
- ☐ fehlende Befunde nachreichen
- ☐ konkrete Widerspruchsbegründung erstellen

Hinweis: Diese Vorlage dient der Vorbereitung, Dokumentation und Organisation eines Verfahrens zur Erwerbsminderungsrente. Sie ersetzt weder die offiziellen Formulare der Deutschen Rentenversicherung noch eine individuelle sozialrechtliche oder medizinische Beratung. Die sozialmedizinische Beurteilung des Leistungsvermögens erfolgt durch den Rentenversicherungsträger beziehungsweise im Streitfall durch das zuständige Gericht.